



Fachtag „Ernährungsarmut im Alter“ am Dienstag, 9. Juni 2026 in Bad Nauheim

Ernährungsarmut im Alter – Ein unterschätztes Problem

Mangelernährung vorbeugen und ältere Menschen mit kleinem Budget unterstützen

Ernährungsarmut hat viele Facetten und umfasst sowohl die **materielle** als auch die **soziale Dimension**. Laut Wissenschaftlichem Beirat für Agrarpolitik, Ernährung und gesundheitlichen Verbraucherschutz (WBAE) des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH) wird das Thema Ernährungsarmut weitgehend vernachlässigt. Eine systematische Erfassung erfolgt bisher nicht. Man schätzt, dass ca. 3 Mio. Menschen in Deutschland davon betroffen sind.

Eine **gute ausgewogene Ernährung** in Kombination mit der Möglichkeit **sozialer Teilhabe** ist jedoch entscheidend für körperliche und **psychische Gesundheit** sowie **Wohlbefinden** und **soziale Zugehörigkeit**.

Im Interesse der allgemeinen Öffentlichkeit und insbesondere der Kommunen gilt es, **Mangelernährung mit allen Folgen vorzubeugen**, um Selbstständigkeit zu erhalten und Pflegebedürftigkeit hinauszuzögern. Für zuhause lebende ältere Menschen in allen sozialen Schichten ist es wichtig, dass auch **Kommunen mehr Verantwortung** übernehmen.

Erfahren Sie auf unserem Fachtag, wie dies gelingen kann und **kommen Sie mit uns** und anderen Teilnehmenden in **den Austausch**.

Unser Fachtag adressiert sich an **Akteure und Verantwortliche** in der **Seniorenarbeit** von Gemeinden, Städten, Landkreisen, Trägern und Privatinitiativen.

Programm

09:30 Uhr Ankommen

10:00 Uhr Begrüßung & Einstimmung

10:15 Uhr Gesundes Essen und Trinken mit kleinem Budget – Bedeutung der Ernährung im Alter für Wohlbefinden und Gesundheit

Prof. (em.) Dr. med. Hans Konrad Biesalski, Universität Hohenheim

11:00 Uhr Aktuelle Erkenntnisse und Beispiele aus der Praxis, wie Kommunen Zugang zu älteren Menschen mit kleinem Budget finden und sie unterstützen können

- ELSinA Projekt, Max-Rubner-Institut, **Dr. Eva Hummel/Tanja Kaufmann**
- Tafel Hessen e.V., **Dr. Thorsten Dickau**
- Kompetenzzentrum Pflege des Rheingau-Taunus-Kreis, **Elke Jörg-Pieper/Ellen Philipp**

11:50 Uhr Kaffee- und Snackangebot

12:00 Uhr Forum der Möglichkeiten

Zielgruppe kennen(lernen) und erreichen

Netzwerke bilden und Kooperationspartner finden

Im Foyer:

Beratungsangebote zur Kompetenzerweiterung

- IN FORM-Verbundprojekt „Gesund und nachhaltig essen mit kleinem Budget – gemeinsam Ernährungsarmut begegnen“, Verbraucherzentrale Hessen e. V., **Katharina Junk**
- Rezeptkarten für Senioren, Sektion Hessen – DGE e. V., **Dr. Anna Kaiser/Irene Staudenmaier**

13:00 Uhr Mittagspause

13:45 Uhr Beispiele aus der Praxis, wie Mittagstische Menschen mit kleinem Budget helfen • Konzept, Aufbau, Kooperationen

- Offene Mittagstische der Stadt Wiesbaden, **Claudia Selzer**
- Gesundheitsfördernde Mittagstische im Landkreis Marburg-Biedenkopf, **Katharina Erbeck**
- Café (N)Immersatt, BAFF-Frauen-Kooperation gGmbH Darmstadt, **Britta Uihlein**

14:30 Uhr Arbeit in Kleingruppen

- Welche ersten Schritte sind zur Initiierung eines Mittagstisches in der Kommune sinnvoll?
- Welche Angebote zur Erweiterung der Ernährungskompetenz sind in der Kommune machbar?

15:15 Uhr Zusammenfassung & Ergebnisse Forum der Möglichkeiten

Ausblick

mit Hinweisen zu Möglichkeiten der Förderung & Finanzierung

16:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Anmeldung

Die Teilnahme am Fachtag ist kostenlos. Die Teilnahmeplätze sind begrenzt.

Bitte melden Sie sich bis spätestens

Montag, 01.06.2026 an.



Anmeldungen werden online über das Portal **eveno®** entgegengenommen.

Hier gelangen Sie direkt zur Anmeldung:

<https://eveno.com/seniorenernaehrung-hessen>

Wir freuen uns auf Sie!

Veranstaltungsort:

Akademie für Ärztliche Fort- und Weiterbildung der Landesärztekammer Hessen
Carl-Oelemann-Weg 5 • 61231 Bad Nauheim • <https://www.laekh.de/kontakt/standort-bad-nauheim>

Veranstalter:



Vernetzungsstelle Seniorenernährung Hessen in Trägerschaft der Sektion Hessen – Deutsche Gesellschaft für Ernährung e. V.

<https://www.dge-hessen.de/seniorenernaehrung>

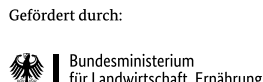
Film- und Bildaufnahmen:

Wir weisen darauf hin, dass während der Veranstaltung Film- und Bildaufnahmen gemacht werden, die zu Dokumentations- und Werbezwecken auf unserer Homepage, in der Presse und den sozialen Medien dienen. Mit Ihrer Teilnahme an der Veranstaltung dokumentieren Sie Ihr Einverständnis, dass gegebenenfalls in diesem Rahmen Aufnahmen mit Ihnen gemacht werden. Gegen die Veröffentlichung können Sie aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, Widerspruch einlegen.

Gestaltung des Fachtags unter Beteiligung des Netzwerks Seniorenernährung in Hessen. Institutionen, die Mitglied sind im Netzwerk: Hessische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e. V. (HAGE) • Hessisches Landesamt für Gesundheit und Pflege, Obere Betreuungs- und Pflegeaufsicht • Hessisches Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege • Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat • Hessische Initiative Beruf und Pflege vereinbaren, Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e. V. • Koordinierungsstelle hessische Pflegestützpunkte • Landfrauenverband Hessen e. V. • Landkreis Marburg-Biedenkopf: Fachbereich Gesundheitsamt, Pflegestützpunkte und Altenplanung • Landkreis Offenbach: Leitstelle Älterwerden • Malteser Hilfsdienst e. V. • Amt für soziale Förderung und Teilhabe im Alter • Main-Taunus-Kreis: Leitstelle Älterwerden • Malteser Hilfsdienst e. V. • Sektion Hessen – Deutsche Gesellschaft für Ernährung e. V. • Tafel Hessen e. V. • wir pflegen – Interessenvertretung und Selbsthilfe pflegender Angehöriger e. V., Landesverein Hessen

Für den im Jahr 2008 vom Bundeskabinett beschlossenen Nationalen Aktionsplan IN FORM – Deutschlands Initiative für gesunde Ernährung und mehr Bewegung – sind zwei Bundesressorts federführend zuständig: das Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH) im Bereich Ernährung und das Bundesministerium für Gesundheit (BMG) im Bereich Bewegung. Ziel ist, das Ernährungs- und Bewegungsverhalten der Menschen dauerhaft zu verbessern. **Weitere Informationen unter: <https://www.in-form.de/>**

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Hessisches Ministerium für
Landwirtschaft und Umwelt,
Weinbau, Forsten, Jagd und
Heimat



Hessisches Ministerium
für Familie, Senioren, Sport,
Gesundheit und Pflege



SEKTION HESSEN –
Deutsche Gesellschaft für Ernährung e. V.